Westfälische Nachrichten, 26. Juni 2018

Schützenfest in Antrup

Udo Riesenbeck besteigt den Thron

-pal- **LENGERICH.** Nun haben die Antruper Schützen ihr Fest des Jahres gefeiert. Neues Königspaar mit Hofstaat, dazu die Kindermajestäten und zwei Tage volles Programm auf dem Festgelände im Herzen der Antruper Bauernschaft – hinter dem Schützenverein liegt ein ereignisreiches Wochenende.

An dem hatte besonders Udo Riesenbeck seinen Gefallen. Mit seiner Frau Sandra an der Seite regiert er in Antrup. Erster Schütze wurde Ludger Coersmeier mit Ehefrau Astrid, zweiter Schütze Alfred Schneider mit seiner Frau Gerlinde.

Einige Zentimeter kleiner, aber schon genauso in die Schützenfest-Tradition eingeweiht sind Theo Mielemeier und Alina Schröer: Beide dürfen sich Kinderschützenkönig beziehungsweise -königin nennen.

Nicht genug der Ehrungen am Wochenende: Leo Blania wurde als Silberkönigin ausgezeichnet, Rolf Niemeier und Reiner Riesenbeck für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt und seit 50 Jahren im Verein sind Hans-Dieter Welp und Ulrich Osterhaus. An der Spitze steht Dieter Lütkemöller: Er ist seit 70 Jahren im Verein tätig.

Bereits am Samstag kam es zur Königsproklamation und Umtrunk am Königshof, zum Abend hin wurde es traditionell ziemlich heiter: Der Schützenball trumpfte mit der Band „Blue Sky" aus Hunteburg auf, Gastvereine aus Aldrup, Exterheide, Wechte und Hohne-Niedermark wurden noch vor dem WM-Spiel im Festzelt empfangen. Der Ablauf des deutschen WM-Spiels mit dem 2:1-Sieg gegen Schweden in der Nachspielzeit ließ die Stimmung auf dem Schützenfest noch einmal richtig fröhlich werden: So lässt es sich doch bis mitten in die Nacht feiern.

Auch der Sonntag hatte viel zu bieten: Antreten auf dem Festplatz, Kranzniederlegung am Ehrenmal, die Ehrungen inklusive. Immer gut verköstigt durch Kaffee und Kuchen satt, ließ es sich wohl gut leben, als gegen Abend DJ Sunset den Schützenball ein letztes Mal richtig zum Kochen brachte.

Majestäten und Hofstaat der Antruper Schützen (von links): Astrid Coersmeier, Ludger Coersmeier, Sandra Riesenbeck, Udo Riesenbeck, Gerlinde Schneider, Alfred Schneider, vorne (von links) Fabienne Jänsch, Taro Krummacker, Alina Schröer, Theo Mielemeier, Laura Schröer und Hennes Prigge. Geehrt wurden (Bild rechts, von links) Reiner Riesenbeck, Hans-Dieter Welp und Ulrich Osterhaus.